

# Inhaltsverzeichnis

Vorwort . . . . .	V
Abkürzungsverzeichnis . . . . .	XIII
Einleitung . . . . .	1
<b>Teil A – Die Compliance-Defense . . . . .</b>	<b>5</b>
<b>Teil B – Kartellrechtliche Risiken im Unternehmen . . . . .</b>	<b>11</b>
I. Einführung in das Kartellrecht . . . . .	11
II. Anwendbarkeit von Kartellrecht . . . . .	13
1. Auswirkungsprinzip . . . . .	13
2. Verhältnis zwischen europäischem und deutschem und sonstigem nationalen Kartellrecht innerhalb der EU . . . . .	14
3. Kartellrechtsordnungen anderer Länder außerhalb des EWR . . . . .	15
III. Kartellrechtliche Grundbegriffe . . . . .	15
1. Wettbewerbsbeschränkung . . . . .	16
2. Unternehmen . . . . .	17
3. Relevanter Markt und Marktabgrenzung . . . . .	18
4. Wettbewerbsverhältnis . . . . .	20
5. Vorsatz und Fahrlässigkeit . . . . .	21
6. Verjährung . . . . .	21
7. Wettbewerbs- und Marktanalyse als zwingender Ausgangspunkt jeder Compliance-Maßnahme . . . . .	22
IV. Rechtsfolgen bei Verstößen gegen das Kartellrecht . . . . .	23
1. Bußgelder . . . . .	23
1.1 Europäische Kommission . . . . .	23
1.2 Bundeskartellamt . . . . .	27
2. Strafrechtssanktionen gegen Mitarbeiter . . . . .	31
3. Zivilrechtliche Nichtigkeit . . . . .	34
4. Wettbewerbsregister . . . . .	35
5. Schadensersatzrisiken . . . . .	36
6. Kommerzielle Risiken durch Reputationsverlust, Kundenreaktionen, langwierige Untersuchungen, personelle Konsequenzen . . . . .	39
V. Das Kartellverbot – Einführung . . . . .	40
1. Verbot und Ausnahme – grundsätzliche Regelungstechnik . . . . .	41
2. Ausnahmen vom Kartellverbot – Legalausnahme . . . . .	41
3. Gruppenfreistellungsverordnungen und ihre Systematik . . . . .	42

VII

4. Keine Anwendbarkeit des Kartellverbots mangels Wettbewerbsbeschränkung .....	44
<b>VI. Verbotene Vereinbarungen und Kontakte mit Wettbewerbern .....</b>	<b>46</b>
1. Kartellabsprachen .....	47
1.1 Vereinbarungen, abgestimmtes Verhalten, Beschlüsse.....	49
1.2 Praxisbeispiele für Kartellabsprachen.....	49
1.3 Risikofaktoren für und Aufdeckung von Kartellabsprachen.....	52
2. Verbeterter Informationsaustausch .....	52
3. Gefahrenbereich Verbandstätigkeit.....	56
4. Gefahrenbereich Ausschreibungen .....	59
5. Risikofaktoren für unzulässige Absprachen zwischen Wettbewerbern – Checkliste Compliance.....	61
6. Sonstige Absprachen zwischen Wettbewerbern .....	62
6.1 Kooperationen im Rahmen der Gruppenfreistellungsverordnungen .....	63
6.2 Kooperationen im Rahmen der Horizontal-Leitlinien .....	64
<b>VII. Vertikale Vereinbarungen .....</b>	<b>67</b>
1. Typische vertikale Vereinbarungen.....	67
1.1 Besonderheit für Handelsvertreter und andere Absatzmittler ohne vertrags- und marktspezifische Risiken.....	68
1.2 Vertikale Preisbindung .....	69
1.3 Weiterverkaufsverbote .....	73
1.4 Beschränkungen des Internetvertriebs.....	77
1.5 Nicht freigestellte Beschränkungen.....	78
2. Informationsaustausch im Vertikal-Verhältnis.....	79
3. Risikofaktoren Vertikal-Verstöße – Checkliste Compliance.....	80
<b>VIII. Einseitige Verhaltensweisen/Missbrauch von Marktmacht .....</b>	<b>82</b>
1. Praktische Herausforderungen .....	82
2. Weitreichendere Eingriffsmöglichkeiten nach deutschem Recht .....	86
3. Ermittlung der Normadressatenschaft für das Missbrauchs- und Diskriminierungsverbot .....	86
3.1 Einzelmarktbeherrschung.....	86
3.2 Gemeinsame oder oligopolistische Marktbeherrschung .....	89
3.3 Besonderheit des deutschen Rechts: Erfassung relativer Marktmacht .....	90
3.4 Ermittlung von Marktmacht – Checkliste Compliance .....	94
4. Missbräuchliche Verhaltensweisen.....	95
4.1 Ausgewählte Fallgruppen missbräuchlichen Verhaltens .....	99
5. Risikofaktoren Missbrauch von Marktmacht.....	111

<b>IX. Transaktionen . . . . .</b>	<b>112</b>
1. Fusionskontrolle . . . . .	114
1.1 Anmeldepflicht . . . . .	115
1.2 Vollzugsverbot . . . . .	118
1.3 Sonstige bußgeldbewehrte Pflichten im Rahmen der Fusionskontrolle . . . . .	121
2. <i>Sale and Purchase Agreement</i> . . . . .	122
3. <i>Post-Closing/Pre-Sale-Compliance</i> . . . . .	124
4. Informationsaustausch im Rahmen einer Transaktion. . . . .	124
5. Dokumentenmanagement im Rahmen einer Transaktion . . . . .	130
<b>Teil C – Praktische Umsetzung von Kartellrechts-Compliance . . . . .</b>	<b>133</b>
I. Von oben nach unten: der „ <i>top-down</i> “-Ansatz . . . . .	134
1. Eigene Verantwortlichkeit des Chefs . . . . .	135
1.1 <i>Mission Statement</i> . . . . .	136
1.2 Compliance-Klima . . . . .	136
1.3 Compliance-konforme Organisation . . . . .	137
2. Delegation der Verantwortung an Jedermann . . . . .	139
3. Delegation an den Compliance Officer . . . . .	139
3.1 Compliance-Verantwortung bei Juristen . . . . .	140
3.2 Rechtsabteilung vs. Compliance-Abteilung . . . . .	143
4. Direkte Berichtslinie . . . . .	144
5. „Big Bang“ . . . . .	144
6. Ausweitung auf die Lieferkette . . . . .	145
II. Risikoanalyse . . . . .	145
III. Präventionsmaßnahmen . . . . .	146
1. Kartellrechts-Schulungen . . . . .	147
1.1 Schulungsinhalte . . . . .	148
1.2 Präsenzschulungen . . . . .	152
1.3 Online-Schulungen . . . . .	158
2. Compliance Guidelines/Mitarbeiter-Handbuch . . . . .	163
3. Compliance-Organisation . . . . .	164
3.1 Personal . . . . .	164
3.2 Budget und ad-hoc-Finanzierung . . . . .	164
3.3 Compliance-geneigte Prozesse . . . . .	165
4. Kontrollmechanismen . . . . .	166
4.1 Begleitung der Unternehmensprozesse . . . . .	166
4.2 (Echtes) Vier-Augen-Prinzip . . . . .	166
4.3 Stichproben . . . . .	167
4.4 Regelmäßige Vorsorge-Audits . . . . .	167
5. Sanktionen . . . . .	167
6. <i>Mock Dawn Raids</i> . . . . .	168

IV. Compliance-Zertifizierung .....	171
V. Aufdeckung von Verstößen .....	176
1. Einleitung .....	176
2. <i>Legal Privilege</i> – Anwaltsprivileg .....	177
2.1 Einleitung .....	177
2.2 Unterschiedliche Reichweite des <i>Legal Privilege</i> nach europäischem und deutschem Recht .....	178
2.3 Praktische Handhabung .....	185
3. Verantwortlichkeit: Compliance Officer .....	186
3.1 Grundsatz: Bericht an Geschäftsleitung .....	186
3.2 Bericht an das Kontrollgremium des Unternehmens .....	187
4. Erkenntnisse aus Schulungen .....	189
4.1 Diskussion und Fragen in Präsenzschulungen .....	189
4.2 Nacharbeiten durch Unternehmensvertreter .....	189
4.3 Gezielte Folgeschulungen zu einzelnen Themen oder für bestimmte Mitarbeiter .....	190
4.4 Komplementäre Leitfäden für das Tagesgeschäft .....	191
4.5 Vorformulierte Standard-Antworten und Vorlagen für die operativen Kollegen .....	192
4.6 Laufende Aktualisierung der Schulungsunterlagen .....	192
5. Audits .....	193
5.1 Grundlagen .....	193
5.2 Vorbereitung: Projektplan .....	200
5.3 Bestandteile .....	205
5.4 Spezialgesetzliche Grenzen .....	228
5.5 Zusammenfassung .....	241
6. Ökonomische Methoden – empirisches <i>Screening</i> .....	242
7. Hinweisgebersysteme .....	244
7.1 Whistleblower-Hotline .....	245
7.2 Ombudsstelle .....	260
8. Internes Amnestie-Programm .....	266
8.1 Abgrenzung zu anderen Hinweisgebersystemen im Unternehmen .....	266
8.2 Vereinbarkeit mit einer <i>Zero-Tolerance</i> -Politik .....	267
8.3 Gegenleistungen des Unternehmens .....	268
8.4 Rein unternehmensinterne Maßnahme .....	274
8.5 Mögliche Konsequenzen im Außenverhältnis .....	275
8.6 Festlegung des Anwendungsbereichs .....	276
8.7 Vorgabe eines Zeitfensters für Meldungen .....	278
8.8 Personelle Zuständigkeit .....	279
8.9 Vertrauliche Behandlung .....	280
8.10 Information der Mitarbeiter .....	281

8.11 Vorgaben für die Meldungsempfänger .....	283
8.12 Verfahren und Sachverhaltsaufklärung .....	284
<b>VI. Abstellung von Verstößen .....</b>	<b>285</b>
1. Verstöße zwischen Wettbewerbern .....	286
1.1 Notwendige Vorüberlegung: Kronzeugenantrag? .....	286
1.2 Änderungen von Verträgen .....	289
1.3 Branchenverstoß/Industriepraxis .....	290
2. Verstöße im Vertikalverhältnis .....	291
3. Missbräuchliches Verhalten .....	292
<b>Teil D – Krisenmanagement .....</b>	<b>293</b>
I. Einleitung .....	293
1. Unterschiedliche Ausgangssituationen für eine Kartellrechtskrise .....	293
2. Strategiebestimmung .....	294
2.1 Kooperation oder Konfrontation .....	294
2.2 Treffen einer bewussten und informierten Entscheidung .....	296
2.3 Abwägung der Vor- und Nachteile vor Entscheidungsfindung .....	299
II. Kooperation .....	302
1. Kronzeugeprogramme für Kartelle im engeren Sinne .....	304
1.1 Gemeinsamkeiten der beiden Kronzeugeprogramme .....	308
1.2 Unterschiede zwischen den beiden Kronzeugeprogrammen .....	310
1.3 Andere Kronzeugeprogramme weltweit .....	315
2. Nicht-kodifiziertes Kooperationsprogramm der Kommission betreffend nicht-horizontale Kartellrechtsverstöße .....	317
3. Hinweise Dritter über behördliche Hinweisgebersysteme .....	320
III. Verteidigung und Settlement .....	322
1. Verteidigung .....	322
2. Settlement ja oder nein? .....	323
IV. Verhalten bei <i>Dawn Raids</i> .....	326
1. Einleitung .....	326
2. Wichtigste Verhaltensregeln bei einer <i>Dawn Raid</i> .....	328
2.1 Beginn der Durchsuchung .....	328
2.2 Während der Durchsuchung .....	333
2.3 Am Schluss der Durchsuchung .....	346
3. Wichtigste Schritte nach der <i>Dawn Raid</i> .....	349
4. Weitere Ermittlungsbefugnisse der Kartellbehörden .....	350

<b>Teil E – Materialien</b> .....	353
I. Beispiele für allgemeine Kartellrechts-Compliance-Leitfäden .....	353
1. Leitfaden für den Umgang mit Wettbewerbern .....	353
2. Leitfaden für Verbandstreffen .....	354
3. Leitfaden zur Vermeidung unzulässiger Preisbindung .....	355
II. Muster einer Schulungspräsentation „Kartellrechtliche Compliance“ – Standardinhalte .....	356
1. Einführung .....	356
2. Umgang mit Wettbewerbern .....	356
3. Umgang mit Vertriebspartnern .....	357
4. Umgang mit Marktstärke .....	358
5. Umgang mit Dokumenten .....	358
6. Verhalten bei Durchsuchungen .....	358
7. Fazit .....	359
III. Beispiel für eine an den konkreten Sachverhalt anzupassende Fragenliste für ein Mitarbeiter-Interview .....	360
IV. Beispiele für Dokumente zu Durchsuchungen ( <i>Dawn Raids</i> ) .....	364
1. Praxisbeispiel: Durchsuchungsbeschluss AG Bonn .....	364
2. Praxisbeispiel: Durchsuchungsniederschrift Bundeskartellamt inkl. IT-Kurzprotokoll .....	368
3. Muster: Nachprüfungsentscheidung der Europäischen Kommission .....	373
4. Erläuterungen der Europäischen Kommission zu Nachprüfungen gemäß Art. 20 Abs. 4 der Verordnung (EG) Nr. 1/2003 ..	374
V. Nützliche Internet-Links zum Thema Compliance .....	378
Literaturverzeichnis .....	381
Sachregister .....	395